



Sammlung Theaterzettel

Fünfte Musikalische Akademie

1905-01-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM

Dienstag, den 10. Januar 1905
im Musensaale des Rosengarten

V. Musikalische Akademie

Solistin: Frau

K. Fleischer-Edel

aus Hamburg (Sopran).

VORTRAGSFOLGE.

I. Teil

1. Joh. Brahms. Op. 68. Symphonie No. 1 (c-moll).
(I. Un poco sostenuto. II. Andante sostenuto. III. Un poco Allegretto e grazioso. IV. Adagio. Allegro non troppo ma con brio.

2. R. Wagner.

„Dich teure Halle“ (Tannhäuser II. Akt) mit Orchesterbegleitung. (Auf vielseitigen Wunsch.)

(Frau Katharina Fleischer-Edel.)

===== Zehn Minuten Pause. =====

II. Teil.

3. A. Sandberger. Op. 16. „Riccio“, symphonischer Prolog für grosses Orchester.

(Zum ersten Male.)

4. Lieder am Klavier:

- a) F. Schubert. Die junge Nonne.
- b) „ Vor meiner Wiege.
- c) „ An eine Quelle.

(Frau Katharina Fleischer-Edel.)

5. P. Tschaikowsky. Ouverture „Romeo und Julia“.

Klavierbegleitung: Herr Chordirektor **R. Bärtich.**

Anfang 1/2 8 Uhr. Kasseneröffnung 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Logen: I. Reihe Mk. 8.—, II. Reihe Mk. 6.50, III. Reihe Mk. 5.—. Balkon (Empore): I. Reihe Mk. 7.50, II. Reihe Mk. 6.—, III. Reihe Mk. 3.50. Estrade Mk. 6.50, Estrade (Rundteil) Mk. 4.50. Sperrsitze: I. Abteilung Mk. 5.—, II. Abteilung Mk. 4.50, III. Abteilung Mk. 3.50, IV. Abteilung Mk. 2.50. Stehplätze auf dem Balkon (Empore) Mk. 1.50.

Kartenverkauf in der Hofmusikalienhandlung von K. Ferd. Heckel und am Konzert-Abend an der Kasse des Rosengartens.

Zur gefälligen Beachtung.

Um die auf durchschnittlich zwei Stunden berechnete Dauer einer Akademie nicht zu überschreiten und gleichzeitig unliebsame Störungen zu vermeiden, wird ein verehrliches Publikum höflichst ersucht, die Plätze vor Beginn der Akademie einnehmen zu wollen.

Bei Beginn der Akademie und während der Dauer eines Musikstückes werden die Türen geschlossen.

Für die Akademie-Besucher aus Ludwigshafen und der Pfalz werden nach dem Konzert Wagen der elektr. Strassenbahn in der Kreuzung beim Wasserturm bereit stehen.